

CHALET

SANIERUNG + UMBAU

Ref. Nummer 02_656
 Ort Spiez, BE
 Auftragsart Direktauftrag
 Bauherrschaft Privat
 Grösse 275 m²,GF
 Planung 2018
 Ausführung 2019

Denkmalpflege -
 Inventar -

Das in typischen Fleckenbauweise gezimmerte Chalet aus dem Jahre 1942, befindet sich am Südhang, eingebettet in den Reben von Spiez. Nordseitig ist das Chalet an den Hang gebaut, im Süden öffnet sich der Blick richtung Aeschi, Morgenberghorn, Dreispitz und Gehrihorn.

Ursprünglich wurde das Chalet als Einfamilienhaus erbaut. Obwohl in einer späteren Phase das Haus durch kleinere Eingriffe in ein Zweifamilienhaus umgebaut wurde, befand sich das Chalet nahezu im Originalzustand.



Da die bestehende Bausubstanz, wie die Trennung des Treppenhauses, oder die Bodenbeläge sorgfältig rückgebaut wurden, konnten die darunterliegenden Oberflächen unverletzt zum Vorschein gebracht werden. Die Aussenwände wurden gedämmt und neu aufgebaut ohne die Tannenriemenböden und die Pavatex Decken zu verletzen. Die technischen Installationen wurden ersetzt, die Nasszellen und die Küche in den zuvor gewesenen Räumen neu eingebaut.

Durch räumliche Massnahmen wurde das Chalet an die heutigen Bedürfnisse angepasst ohne die Struktur zu verletzen. Es wurde hierfür im Erdgeschoss das Esszimmer zum Westbalkon geöffnet, in dem der Balkon verglast und als beheizter Raum ausgebaut wurde. Das Wohnzimmer wurde mit dem Esszimmer zusammengeschlossen und die neue Küche erhielt eine Durchreiche.

